



PRESSEINFORMATION

ANDRITZ erhält Auftrag über einen großen Scheibenfilterumbau von SCA Pulp, Schweden

GRAZ, 7. OKTOBER 2021. Der international Technologiekonzern ANDRITZ erhielt von SCA (Svenska Cellulosa Aktiebolaget) einen Auftrag zum Umbau eines Scheibenfilters im Zellstoffwerk Ortviken, Sundsvall in Schweden.

Mit dem Umbau wird die Produktionskapazität des Scheibenfilters (der ursprünglich von ANDRITZ geliefert worden war) auf 900 Tagestonnen verdreifacht, das Filtratvolumen wird auf einen Maximalwert von 130.000 l/min erhöht. Der runderneuerte Scheibenfilter ermöglicht diesen Durchsatz für eine Bandbreite an Mahlgraden von 300 bis 700 ml CSF zur Erzeugung von unterschiedlichen und qualitativ hochwertigen Zellstoffsorten. Die Inbetriebnahme ist für das 4. Quartal 2022 geplant.

Der Lieferumfang von ANDRITZ umfasst wesentliche Scheibenfilterkomponenten:

- Neue Hohlwelle mit Filtratkanälen für hohe Volumenströme – mit dem größten Kanalquerschnitt, der je für einen ANDRITZ-Scheibenfilter konstruiert wurde
- 396 ANDRITZ SuperFlow-Sektoren für 22 Filterscheiben inkl. maßgeschneiderten Filterbeuteln
- Moderne Scheibenstabilisierung
- Neues Filtratventil mit automatischer Anpassung an die verschiedenen Mahlgrade
- Neues Abschlag- und Reinigungsdüsensystem
- Neue Repulper-Schnecke
- Vor-Ort-Dienstleistungen für Montage, Inbetriebnahme und technische Überwachung

ANDRITZ hat eine neue Lösung für die Filterbeutel entwickelt, um Mahlgrade über 600 ml CSF bewältigen zu können. Diese Neuentwicklung wurde in einem dreitägigen Testlauf in der ANDRITZ-Versuchsanlage in Graz, Österreich an einem Scheibenfilter in Betriebsgröße überprüft. Es ist das erste Mal, dass ein einzelner Scheibenfilter mit einer so großen Bandbreite an Mahlgraden betrieben werden kann.

Der Scheibenfilterumbau ist Teil des laufenden SCA-Projekts zur Transformation der bestehenden TMP (Thermo-mechanical Pulp)-Linie am Standort Ortviken in eine CTMP (Chemo-thermo-mechanical Pulp)-Anlage mit einer Jahresproduktion von 300.000 Tonnen.

SCA Pulp gehört zur SCA-Gruppe, die Europas größte private Eigentümerin von Waldflächen ist und Verpackungsmaterialien, Zellstoff, Holzprodukte und erneuerbare Energie anbietet. Die Anlage von SCA Pulp in Ortviken, Sundsvall, soll bis Anfang 2023 in Betrieb gehen. Diese strategische Investition ist die Antwort von SCA auf die stetig wachsende Nachfrage im Bereich von Verpackungs- und Hygieneprodukten.

– Ende –





Seite: 2 (von 3)



SCA Ortviken in Sundsvall, Schweden

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO

Presse-Information und Foto stehen unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung.
Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe "Foto: SCA".

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Corporate Communications
michael.buchbauer@andritz.com
andritz.com



ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen und Serviceleistungen für die Zellstoff- und Papierindustrie, den Bereich Wasserkraft, die metallverarbeitende Industrie und die Umformtechnik, für Pumpen, die kommunale und industrielle Fest-Flüssig-Trennung sowie die Tierfutter- und Biomassepelletierung. Das globale Produkt- und Serviceangebot wird durch Anlagen zur Energieerzeugung, zur Rauchgasreinigung, für Recycling sowie zur Produktion von Vliesstoffen und Faserplatten abgerundet. Innovative Produkte und Dienstleistungen im Bereich der industriellen Digitalisierung werden unter dem Markennamen Metris angeboten und unterstützen Kunden dabei, die Benutzerfreundlichkeit, Effizienz und Rentabilität von Anlagen zu steigern. Der börsennotierte Konzern hat rund 26.700 Mitarbeiter und über 280 Standorte in mehr als 40 Ländern.

ANDRITZ PULP & PAPER

ANDRITZ Pulp & Paper liefert Ausrüstungen, Systeme, komplette Anlagen und Serviceleistungen für die Erzeugung aller Arten von Faserstoffen, Tissue, Papier und Karton. Die Technologien und Serviceleistungen fokussieren maximale Rohstoffnutzung, mehr Produktionseffizienz und Nachhaltigkeit sowie geringere Gesamtbetriebskosten. Zum Geschäftsbereich gehören auch Kessel für die Energieerzeugung, Rauchgasreinigungsanlagen, Anlagen zur Produktion von Vliesstoffen und Faserplatten (MDF) sowie Recycling- und Zerkleinerungslösungen für verschiedene Abfälle. Neueste IIoT-Technologien im Rahmen der Metris-Digitalisierungslösungen komplettieren das umfassende Produktangebot.